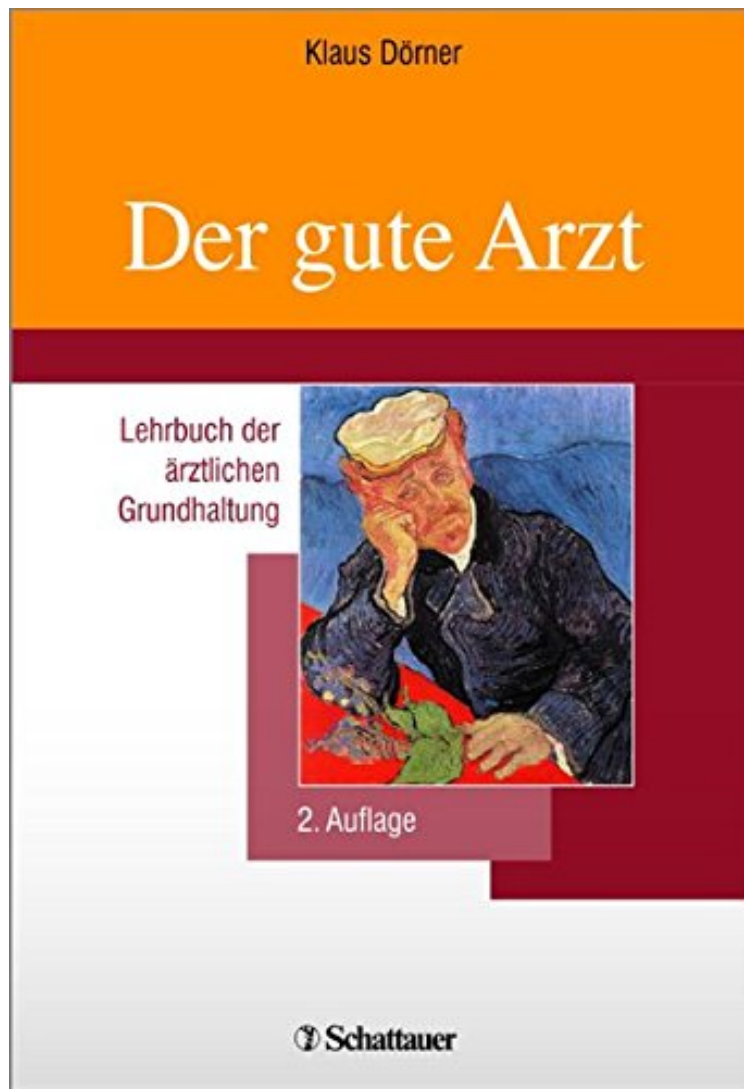


[Ebook free] Der gute Arzt: Lehrbuch der rztlichen Grundhaltung (Schriftenreihe der Akademie fr Integrierte Medizin)

## Der gute Arzt: Lehrbuch der rztlichen Grundhaltung (Schriftenreihe der Akademie fr Integrierte Medizin)

Von Klaus Drner

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #573526 in BcherMarke: SchattauerVerffentlicht am: 2003-08-01Erscheinungsdatum: 2003-08-01Abmessungen: 9.49 x 1.06b x 6.54l, Einband: Gebundene Ausgabe380 Seiten | File size: 76.Mb

Von Klaus Drner : Der gute Arzt: Lehrbuch der rztlichen Grundhaltung (Schriftenreihe der Akademie fr Integrierte Medizin) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der gute Arzt: Lehrbuch der rztlichen Grundhaltung (Schriftenreihe der Akademie fr Integrierte Medizin):

Produktbeschreibung Lehrbuch der rztlichen Grundhaltung Broschiertes Buch Welcher Arzt will nicht ein "guter Arzt" sein? Denken und Handeln jedes Arztes sind darauf ausgerichtet und von dieser unausgesprochenen Grundhaltung geprgt. Das Bestreben, ein guter Arzt zu sein, braucht man also wohl nicht zu lehren, doch kann man lernen, ein besserer Arzt zu werden. In diesem Sinne will das Buch ein Lehrbuch - eine Hilfe zum praktischen rztlichen Handeln - sein, wohl erstmals brigens mit Hilfe der Philosophie von Emmanuel Levinas. So zahlt es beispielsweise zu den Voraussetzungen einer guten Arzt-Patient-Angehrigen-Beziehung, da es nicht Aufgabe des Arztes ist, den Anderen besser zu verstehen, sondern da es seine Aufgabe ist, seine Beziehung zum Anderen so zu gestalten, da dieser sich selbst besser versteht. Daraus leitet Drner die Grundhaltung einer rztlichen Verantwortung ab, die zwar aus Sorge um sich selbst wie um andere entsteht, die aber das Arztsein nicht vom Arzt her, sondern vom Anderen, vom Patienten, her begreift. In der 2. Auflage entwickelt der Autor diese Gedanken weiter und erlutert sie durch aktuelle gesellschaftspolitische Ereignisse und Diskussionen. Drner geht auf die Reaktion von Habermas auf den 11. September 2001 und auf die biotechnische Entwicklung der Medizin ein. Dem heute berwertigen Grundbedrfnis der Menschen nach Selbstbestimmung stellt er das ebenso vitale Grundbedrfnis komplementr gegenber, Bedeutung fr andere zu haben. Daneben nimmt er kritisch Stellung zu den Diskussionen um die Gesundheitsreform, bei der er die Gefahren einer nicht optimalen, sondern eher maximalen Vermarktwirtschaftlichung der Medizin mit der Folge einer geradezu kostentreibenden Gesundheitsvernichtungsmaschine sieht. Fr alle rzte, aber auch Pflegende sowie Angehrige der anderen Gesundheits- und Sozialberufe, fr Pdagogen, Erzieher und schlielich fr alle, die an Medizinethik interessiert sind. "Dieses Buch gibt zu denken - und..."